

VP-Gerstl: Nein zu Pilotversuch für Grünblinken - ja zu Grüner Welle

Wien (VP-Klub) - Zu dem von SP-Verkehrsstadtrat Schicker angekündigten Pilotversuch zur Abschaffung des Grünblinkens bei den Wiener Ampelanlagen verweist ÖVP Wien Verkehrssprecher LAbg. Wolfgang Gerstl auf etliche Studien, aus denen hervorgehe, dass das Blinken der Ampel vor der Rotphase mehr Sicherheit garantiert und die Österreicherinnen und Österreicher diese europäische "Eigenart" schätzen.

Darüber hinaus richtet VP-Verkehrssprecher Gerstl an den SP-Verkehrsstadtrat Schicker die Aufforderung, sich um seine eigenen Angelegenheiten zu kümmern und dieses Thema bei der Kompetenz des Bundesministers zu lassen. "Es gibt genug Maßnahmen, die in Wien erledigt werden müssen. Schicker soll statt des Pilotversuchs endlich die Grüne Welle in Wien durchführen, so wie er es schon seit einem Jahr verspricht", schließt Gerstl.

Rückfragehinweis:

ÖVP-Klub der Bundeshauptstadt Wien
Tel.: (++43-1) 4000 / 81 913
Fax: (++43-1) 4000 / 99 819 60
mailto:presse.klub@oevp-wien.at

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0248 2007-05-31/13:30

311330 Mai 07

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20070531_OTS0248